



7mm Weatherby Magnum

Die 7mm Weatherby Magnum war nach der .270 Weatherby Magnum die zweite von Roy Weatherby geschaffene Hochleistungspatrone und kam im Jahre 1944 auf den Markt

Norbert Klups

Roy Weatherby hatte nicht nur die afrikanischen und asiatischen Kolonien vor Augen, als er die starke 7mm-Patrone schuf, sondern auch das alte Europa. Er wollte die hier so beliebten 7mm-Kaliber übertreffen. In diesem Zusammenhang ist auch die metrische Kaliberbezeichnung zu sehen, die zur damaligen Zeit in den USA völlig unüblich war.

Ausgangsbasis war die .300 Holland & Holland Magnum, deren Hülse Weatherby allerdings grundlegend veränderte. Neben der Kürzung der Hülsenlänge auf 65 Millimeter bekam die Gürtelhülse eine extrem flache Doppelradius-Schulter. Für eine 7mm-Patrone steht viel Pulverraum zur Verfügung und, abgesehen von der 7x66 Super Express vom Hofe, übertraf die 7 mm Weatherby lange Zeit alle anderen 7mm-Kaliber an Leistung deutlich. Mit schweren

Geschossen ist sie eine hervorragende Kombination aus großer Querschnittsbelastung und hoher Anfangsgeschwindigkeit.

Die rasante 7mm-Patrone hat unter Jagdreisenden einen guten Ruf, wenn es um weite Schüsse auf „dünnhäutiges“ Berg- oder Steppenwild geht. Die Präzision ist ausgezeichnet, und die Patrone lässt sich aus einer anatomisch richtig geschäfteten und nicht zu leichten Büchse noch gut beherrschen. Fabrikpatronen gibt es in mehreren

Laborierungen. Neue Hülsen kosten bei Reimer Johannsen, Neumünster, 1,30 Euro pro Stück.

Bei den Geschossen ist der Tisch im 7mm-Kaliber reichhaltig gedeckt. Bei keinem anderen Kaliber hat der Wiederlader eine solche Auswahl. Die Geschosspalette reicht von 100 bis 177 Grains und damit hat der Wiederlader eine Menge Möglichkeiten. So wurde in der Tabelle eine Auswahl besonders geeigneter Geschosse getroffen.

Die 7mm Weatherby Magnum



DIE 7MM WEATHERBY MAGNUM ZWISCHEN DER DEUTSCHEN KONKURRENZ 7x66 SEVH und 7x64 BRENNEKE (R).

ist aber eine Hochleistungspatrone, die am besten mit mittelschweren bis schweren Geschossen und voller Ladung funktioniert. Vor abgebrochenen Ladungen mit progressivem Pulver muss eindringlich gewarnt werden. Es kann zu gefährlichen Drucksprüngen oder Nachbrennern kommen. Für die schnellen Laborierungen sollten keine zu weichen Geschosse gewählt werden, sonst ist die Zielballistik unbefriedigend.

Die modernen homogenen Deformationsgeschosse wie HDB, Naturalis, das Barnes Triple Shok, oder stabile Zweikammergeschosse wie das Nosler Partition, Blaser CDP und Swift A-Frame sind hier erste Wahl.

Aufpassen muss man bei einigen Büchsen europäischer Produktion. Hier wurden oft Läufe mit Zwölf-Zoll-Drall verwendet, die Geschosse mit einem Gewicht von mehr als 160 Grains nicht mehr ausreichend stabilisieren und damit Präzisionsprobleme haben. Schießt die Büchse nicht mit den schweren Geschossen, empfiehlt es sich zunächst einmal, die Dralllänge des Laufes zu ermitteln. Zeigt sich, dass der Hersteller einen Lauf mit langem Drall verwendet hat, müssen leichtere Geschosse genommen werden.

Bei den Treibladungsmitteln sind fast ausschließlich die langsam abbrennenden Pulver brauchbar. Besonders Kemira N 165, sowie Rottweil R 905, Hodgdon 450 und Hodgdon 4831 erwiesen sich als universell geeignet. Die 7mm Weatherby fordert den erfahrenen Wiederlader, denn wie bei allen Patronen mit großem Hülsenvolumen sind auch hier leicht Überladungen möglich, die schnell in gefährliche Druckbereiche führen können. Magnum-Zündhütchen sind zur Anzündung der erheblichen Pulvermenge unbedingt erforderlich.

Wichtig bei der 7mm Weatherby Magnum ist auch die Setztiefe des Geschosses. Weatherby-Büchsen in diesem Kaliber haben einen sehr langen Übergangskegel. Das

Geschosspalette

Hersteller	Geschosstyp	Geschoss-Gewicht in Gramm / Grains
Sierra	Game King	9,1 / 140
Sierra	Game King	9,7 / 150
Sierra	Game King	11,3 / 175
Hornady	InterLock	9,1 / 140
Hornady	InterLock	9,7 / 150
Hornady	InterLock	11,3 / 175
Hornady	SST	9,7 / 150
Hornady	SST	10,5 / 162
Brenneke	TOG	9,7 / 150
Barnes	X-Bullet	7,8 / 120
Barnes	X-Bullet	9,1 / 140
Barnes	X-Bullet	9,7 / 150
Barnes	X-Bullet	10,4 / 160
Barnes	X-Bullet	11,3 / 175
Nosler	Partition	9,1 / 140
Nosler	Partition	9,7 / 150
Nosler	Partition	10,4 / 160
Nosler	Partition	11,3 / 175
Nosler	Partition Gold	10,4 / 160
Nosler	Accubond	9,1 / 140
Nosler	Accubond	10,4 / 160
Federal	Trophy Bonded	10,4 / 160
Blaser	CDP	10,0 / 154
Reichenberg	HDB	10,0 / 154
Reichenberg	HDB	10,4 / 160
Speer	Grand Slam	10,4 / 160
Speer	Grand Slam	11,3 / 175
Swift	A-Frame	9,1 / 140
Swift	A-Frame	10,4 / 160
Swift	A-Frame	11,3 / 175
Swift	Scirocco	9,7 / 150
RWS	KS	8,0 / 123
RWS	Doppelkern	10,0 / 154
RWS	Evolution	10,3 / 159
Degol	Starkmantel	11,0 / 170
Woodleigh	Protected Point	9,1 / 140
Woodleigh	Protected Point	10,4 / 160
Woodleigh	Protected Point	11,3 / 175
Lapua	Naturalis	10,4 / 160
Norma	PPC	11,0 / 170
Norma	Oryx	10,1 / 156

AUSRÜSTUNG

ist vom Konstrukteur so gewollt, um die Kräfte, die einmal wirken, wenn das Geschoss aus der Hülse gezogen wird, und dann auftreten, wenn es in die Züge eingepresst wird, zeitlich möglichst weit voneinander zu trennen.

Es ist ein beliebtes Mittel unter Wiederladern zur Erhöhung der Präzision, das Geschoss möglichst weit aus der Hülse und nah an die Züge zu setzen. Manche „Exper-

ten“ setzen sogar das Geschoss in die Züge oder so, dass es sich an die Züge anlehnt. Bei Matchmunition mit reduzierter Ladung sicher ein gutes Mittel, um die Präzision zu steigern. Bei der 7mm Weatherby Magnum ist davon dringend abzuraten, da es hier mit Sicherheit zu einer erheblichen Gasdrucksteigerung kommt.

Zum Glück begrenzt bei einer Repetierbüchse die Magazinlänge

solche Vorhaben in der Regel. Bei Blockbüchsen oder Kipplaufbüchsen ist ein langes Heraussetzen des Geschosses bis an die Züge aber technisch möglich. Versuche in dieser Richtung sollten unbedingt unterbleiben. Matrizensätze sind von RCBS, Redding oder Triebel zu bekommen und fallen in die normale Preisklasse.

Zur Ermittlung der Ladedaten wurde eine Repetierbüchse Wea-

therby MK V mit 65 Zentimeter langem Lauf benutzt. Die Geschwindigkeit wurde drei Meter vor der Laufmündung gemessen.

Weil keine Garantie dafür besteht, mit welcher Sorgfalt und welchen Komponenten der Wiederlader arbeitet, noch in welchem Zustand sich die Waffe befindet, in der er seine Munition verschießt, erfolgt die Angabe der Ladedaten in jeder Hinsicht ohne Gewähr!



Was passt zu wem?

Hersteller	Pulvertyp	Eignung
Hodgdon	H 450	für leichte Geschosse
Alliant	RL 22	sehr universell einsetzbar
Kemira	N 165	sehr ausgewogen, gute Präzision bei 160 bis 175 Grains
Dupont	IMR 4831	präzise bei 150 bis 160 Grains
Hodgdon	H 870	hohe Leistung bei schweren Geschossen
Rottweil	R 905	sehr präzise bei 160 Grains

Fabriklaborierungen

Hersteller	Geschosstyp	Geschossgewicht in Gramm / Grains
Weatherby	Teilmantel-Spitz	9,1 / 140
Weatherby	Nosler Partition	9,1 / 140
Weatherby	Nosler Ballistic Tip	9,7 / 150
Weatherby	Barnes X-Bullet	9,7 / 150
Weatherby	Pointed Expanding	10,0 / 154
Weatherby	Nosler Partition	10,4 / 160
Weatherby	Pointed Expanding	11,3 / 175
Hornady	SST	10,0 / 154
Hornady	Soft Point	10,0 / 154
Hornady	Soft Point	11,3 / 175
Federal	Trophy Bonded	10,4 / 160

Ladedaten Kaliber 7mm Weatherby Magnum

Geschoss-hersteller	Geschoss-tyt	Gewicht Grains	Pulver-hersteller	Pulvertyp	Pulver-ladung Grains	Hülsen-fabrikat	Zünd-hütchen	Gesamt-länge (mm)	Vo m/s
Barnes	X-Bullet	120	Hodgdon	H 450	73,5	Weatherby	RWS 5333	83,4	1042
Barnes	X-Bullet	120	Alliant	RL 22	74,0	Weatherby	CCI 250	83,4	1056
Barnes	X-Bullet	140	Hodgdon	H 450	70,0	Weatherby	CCI 250	84,0	1019
Nosler	Partition	140	Dupont	IMR 4831	69,2	Weatherby	CCI 250	84,5	1009
Nosler	Partition	150	Kemira	N 165	70,5	Weatherby	RWS 5333	85,0	941
Swift	Scirocco	150	Dupont	IMR 4831	67,0	Weatherby	CCI 250	85,0	944
Reichenberg	HDB	154	Kemira	N 165	73,0	Weatherby	CCI 250	83,5	971
RWS	Evolution	159	Rottweil	R 905	72,0	Weatherby	Federal 215	85,0	922
Nosler	Partition	160	Hodgdon	H 870	78,2	Weatherby	CCI 250	85,3	931
Nosler	AccuBond	160	Alliant	RL 22	67,8	Weatherby	RWS 5333	85,3	934
Barnes	X-Bullet	160	Kemira	N 165	71,8	Weatherby	Federal 215	84,8	942
Woodleigh	Prot. Point	160	Dupont	IMR 4831	65,0	Weatherby	CCI 250	85,5	949
Swift	A-Frame	160	Hodgdon	H 1000	78,5	Weatherby	CCI 250	85,3	942
Speer	Grand Slam	160	Rottweil	R 905	72,0	Weatherby	CCI 250	85,3	912
Lapua	Naturalis	160	Norma	N 204	66,0	Weatherby	CCI 250	83,0	916
Norma	PPC	170	Norma	MRP	71,0	Weatherby	Federal 215	83,3	928
Nosler	Partition	175	Hodgdon	H 870	77,5	Weatherby	RWS 5333	85,3	921
Woodleigh	Prot. Point.	175	Kemira	N 165	64,3	Weatherby	CCI 250	83,6	871
Swift	A-Frame	175	Alliant	RL 22	66,3	Weatherby	RWS 5333	85,3	901
Barnes	X-Bullet	175	Dupont	IMR 7828	71,5	Weatherby	CCI 250	85,0	910